

Vater unser,
der Du bist in
dem Himmel,
Die Erde er-
zittert im

6

Schlachtengestümmel,

Die Kriegsfurie jagt
über Land

7

und Meer.

Beschütze uns,

Waterland,

Flotte und

Heer.

8

Geheiligt
werde Dein
Name,
Auf daß der
von Dir ges

streute Same
Für alles
Gute auf
dieser Erde
Zur Frucht

10

gedeihe, daß
Friede werde.
Zu uns kom-
me Dein
Reich,

Wo Gerechtig-
keit thront
und Friede
zugleich,
Verbanne die

• Habsucht, den
• Neid, die List
• Aus unseren
• Herzen zu jeg-
• licher Frist.

Dein Wille
geschehe,
Fleit uns
Gott Vater
zur Lichten

14

Höhe

Der wahren

Erkenntnis u.

Herzenkultur.

Befrei uns

von Bösem
u. Rohnatur.

Wie im
Himmel, also
auch auf

16

1724 Erden

Stets wird

Dein Wille

geheiligt

werden.

17

Verleih den
verbündeten
Mächten den
Sieg,
Denn sie sind

schuldlos an
diesem Krieg.
Unser täglich
Brot gib uns
heute,

n
g.
h
g
Auf daß wir
nicht werden
des Hungers
Beute,
Segne uns,

Vater, in dem
Bestreben
Ehrlich zu
sein, zu blei-
ben, zu leben.

n Vergib uns
unfere Schuld
u Und ſchenk'
i uns, Gü-
n. tiger, stets

Deine Guld,
Beschere uns
Deinen gött-
lichen Segen
Auf allen

unseren Le=
benswegen.

Wie auch
wir verge=
ben unsern

Schuldigern
Aus Ehrfurcht
und Liebe,
zu Dir, dem
Herrn,

Welcher uns
Nächstenliebe
gebietet,
Das Böse be-
straf, doch

26

das Gute be-
hütet.

Führe uns
nicht in Ver-
südung,

27

Auf daß wir
dereinst nicht
deiner Ver=
fluchung
Am jüngsten

28⁸

Tag, vor
Deinem
Thron,
Verfallen. Ver-
leihe uns

Himmlichen

Lohn!

Sondern er-

löse uns von

dem Übel,

Laß', wie es
uns lehrt die
Bibel,
Erlösung uns
werden, von

31

Krankheit u.
Not.

Ghent' uns,
o Herr, einen
seligen Tod!

Amen!